

# **Die Laptop-Klassen an der Realschule Hamborn II**

## **Informationen**

---

Neue Medien wie der Computer bestimmen nicht nur zunehmend unseren Alltag, wir leben gar in einer vielfach und weitreichend vernetzten Informationsgesellschaft. Das flächendeckend verlangte Teamwork, sowie fundierte Kenntnisse in aktueller Informationstechnologie sind nicht nur Standardanforderungen in vielen Berufsfeldern, sie sind förmlich zum Kulturgut unserer Gesellschaft geworden. Daher ist es nur konsequent, dass eine moderne Bildungseinrichtung wie die Realschule Hamborn II diese Aufgabe annimmt, weiter entwickelt und ihren Beitrag auf diesem neuen Wege leistet, die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler auch auf diesem Bildungsfeld zu unterrichten, beraten und zu fördern.

### **Wozu also eine Laptop-Klasse?**

Schülerinnen und Schüler der heutigen Zeit wachsen in einer, was Informationstechnologie angeht, stark dynamisierten Gesellschaft auf. Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit neuen Medien sind nicht nur gesellschaftlicher Standard geworden, sie sind viel mehr ein Muss, um sich in dieser Gesellschaft zu Recht zu finden. Daher obliegt es der Verantwortung unserer Einrichtung, den schulischen Entwicklungsprozess der Schülerinnen und Schüler auch auf dieses Bildungsfeld auszudehnen und Wege zu entwickeln, auch in dieser Hinsicht Wissen zu vermitteln und gleichwohl Stärken zu fördern und Schwächen abzubauen. Ein Laptop soll dabei keineswegs ein Hausheft, das Schulbuch oder Klassenarbeitsheft ersetzen, es soll vielmehr ergänzen. Es soll ein Hilfsmittel sein, mit dem fachgebunden und fächerübergreifend neue Zugänge zum Lernstoff erschlossen und erkundet werden können. So werden im Fach Mathematik zum Beispiel durch den Einsatz einer Geometrie-Software funktionale Zusammenhänge schnell dargestellt, Variablen können rasch verändert werden, der Einsatz von Tabellenkalkulationen fördert das analytische Denken. Im Deutschunterricht können Textverarbeitung und Schreibstile erlernt und schnell angepasst werden, in den Naturwissenschaften dienen Simulationen als neuer Zugang zu einem umfangreichen und schier unendlichen Wissenskatalog. Dies sind nur einige Beispiele für den Einsatz des Notebooks, die Verwendungsbreite in anderen Fachbereichen ist ebenso vielseitig. Auch selbstgesteuertes und selbstreflektiertes Lernen wird durch den Einsatz des Laptops in erhöhtem Maße erlernt und gefestigt.

### **Organisation der Laptop-Klasse**

Bereits mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 hat die Realschule Hamborn II in den neuen fünften Klassen Laptopklassen eingerichtet und betrat seinerzeit Duisburger Neuland. Auch im Regierungsbezirk Düsseldorf zählte unsere Schule damit zu den Vorreitern des kontinuierlichen Einsatzes eines eigenen Laptops im Unterricht. Diese Entwicklung wurde mittlerweile fortgeführt, ausgefeilt und optimiert, erfuhr auch entsprechende Aufmerksamkeit in der regionalen Presse und zählt heute zu den Eckpfeilern unseres Schulprogramms. Auch wir können daher auf einen breiten Erfahrungsschatz hinsichtlich der produktiven Einbettung des PCs in den Unterricht zurückblicken. Auch im kommenden Schuljahr wird es wieder sowohl Laptop-Klassen als auch Nicht-Laptop-Klassen an der RSH2 geben. In den Laptop-Klassen erhält dabei jede Schülerin und jeder Schüler der neuen Laptop-Klasse (Klasse 5) ein eigenes Notebook, welches sie oder er zur eigenen Verwendung mit nach Hause nehmen kann und dann zum Unterricht wieder mit in die Schule bringt. Wie in alle anderen Klassen bleibt

der Klassenverband bis zum Ende der Sekundarstufe I an der Realschule Hamborn II zusammen. Die Notebooks können in der Schule mit dem Internet verbunden werden, so dass auch Internetrecherchen und die Nutzung weltweiter Informationsquellen im Unterricht möglich sind. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass auch die Entwicklung eines kritischen Bewusstseins für multimediale Inhalte ein Ziel der eingerichteten Laptop-Klassen ist. Alle Klassenräume dieser Klassen (sowie auch weitere Fach- und Klassenräume) sind darüber hinaus mit einem SmartBoard (einer interaktiven Beamer-TouchScreen-Kombination) sowie einem Klassen-PC ausgestattet. Diese Ausstattung, sowie das lokale Schulnetzwerk, ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern und Lehrern zeitökonomisch alle Vorzüge eines multimedialen Unterrichts systematisch auszuschöpfen. Die Nicht-Laptop-Klassen erhalten als Ausgleich Informatikunterricht ab der Klasse 5 im Rahmen des normalen Stundenplans.

### **Wer kann an der Laptop-Klasse teilnehmen?**

Ein gibt an der Realschule Hamborn II keine Vorbedingungen für die Teilnahme an der Laptop-Klasse. Es müssen also keine bestimmten Leistungen in bestimmten Fächern der Grundschule erbracht worden sein.

### **Wie kann ich mein Kind für die Laptop-Klasse anmelden?**

Die Anmeldung erfolgt zu den unter „Termine“ angegebenen normalen Anmeldezeiten des jeweiligen Schuljahres in den Räumen der Realschule Hamborn II.

### **An wen kann ich mich bei Fragen wenden? Ich möchte mehr Informationen.**

Sicherlich ist es gleichwohl schwer, als auch zu umfangreich, alle relevanten Informationen über die neuen Klassen 5 als Laptop- oder Nicht-Laptop-Klasse, sowie alle sonstigen Aspekte unseres Schulprogramms und Eigenschaften unserer Schulfamilie hier im Duisburger Norden in einem kurzen Aufsatz zu erörtern. Ganz besonders legen wir Ihnen daher unseren alljährlichen Tag der offenen Tür ans Herz. Dieser findet in der Regel im Dezember statt. Das jeweilige Datum erfahren Sie ebenfalls unter „Termine“ auf unserer Homepage [www.rsh2.de](http://www.rsh2.de). Dort erhalten Sie sowohl Hinweise zu den Laptop-Klassen, als auch eine Führung durch unser Gebäude mit allen wichtigen Stationen, Informationen über die Realschullaufbahn und haben darüber hinaus Gelegenheit, Fragen zu stellen, Antworten zu erhalten und mit uns ins Gespräch zu kommen. Alternativ kontaktieren Sie bitte das Sekretariat der Realschule Hamborn II, Frau Kaschler, zu den üblichen Bürozeiten unter 0203/4797902 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [schulleitung@rsh2.de](mailto:schulleitung@rsh2.de).